

P R O T O K O L L	über die 06. Sitzung des Ortschaftsrates Steinitz der Amtsperiode 2019/2024 am Donnerstag, dem 03.09.2020 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Steinitz, Buchtstraße, OT Kemnitz, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister/in

Frau Heike Köhler

Mitglieder

Herr Steffen Dömeland

Herr Peter Gerke

Herr Holger Hartmann

Herr Ulrich Prehm

Protokollführer/in

Uta Starke

nicht anwesend:

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Frau Köhler eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Steinitz. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Ortschaftsratsmitglieder fest. Mit den anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Köhler fragt die Ortschaftsratsmitglieder, ob Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Stimmen
Nein: -
Enthaltung: -

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.06.2020

Die Mitglieder des Ortschaftsrates genehmigen die letzte Niederschrift der Sitzung vom 04.06.2020.

Abstimmungsergebnis:	Ja:	5 Stimmen
	Nein:	-
	Enthaltung:	-

zu 4 Auswertung Ortsbegehung vom 21.08.2020

Frau Köhler informiert über die Ortsbegehung:

- der Platz hinterm Schützenhaus muss gepflegt werden (Stadtangelegenheit?),
- Straße zum Friedhof – Bäume ausdünnen und Straße auf eigentliche Breite schieben,
- Friedhofsvorplatz säubern, Unkraut hinter Mauer entfernen und Koniferen auf dem Friedhof artgerecht beschneiden,
- Bankette Richtung Erdgas muss dringend gemacht werden, da Straßenbegrenzungen eingewachsen und nicht mehr sichtbar sind,
- Müll auf dem Bolzplatz muss abtransportiert werden und die Hütte repariert,
- Eigentumsverhältnisse Elektromarkt (Buchtstraße) klären,
- Eichengrund 22 – Regeneinlauf defekt, Straße senkt sich ab,
- Kontrolle der Straßen und Radwege auf Risse im Beton, müssen verdichtet werden,
- Parkplätze am Ziethnitzer Weg müssen vom Unkraut befreit werden,
- Weide am Parkplatz Ortsausgang Kemnitz muss beschnitten werden, Restmüll unter der Weide muss beseitigt werden, Büsche müssen beschnitten werden,
- Nachfragen, ob es machbar ist, auf diesem Parkplatz neben der Weide die Glascontainer aufstellen zu lassen, die der Schützenverein nicht mehr betreiben möchte,
- darauf achten, dass in Ziethnitz an der Hauptstraße die Innenseite des Radweges zum Friedhof gemäht wird,
- Baumschnitt an der Ziethnitzer Trauerhalle – Gefahr fürs Dach,
- an den Bushaltestellen (besonders Friedhofstraße) wird nach wie vor privat Hundekot entsorgt.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Frau Arendt fragt Frau Köhler, ob sie den Schützenverein ansprechen kann, damit dieser die Baumpflege zu ihrem Grundstück betreibt, da die Bäume bereits über ihr Dach ragen. Frau Köhler wird sich mit dem Vereinsvorsitzenden in Verbindung setzen.

Frau Schuhl fragt nach, ob der Restmüll auf dem Friedhof zwischen Entsorgungsecke und Zaun entfernt werden kann. Frau Köhler leitet das mit diesem Protokoll an die Stadt weiter.

Herr von Strusinski informierte als Jäger den Rat, dass es auf dem Schwarzen Berg eine Mountainbike-Bahn gibt, die sich auf einem privaten Gelände befindet (Herr Professor Dr. Müller, Dambecker Mühle). Er fragt an, wer haftet, wenn den Fahrern dort etwas passiert. Frau Köhler leitet es an die Stadt weiter.

zu 6 Informationen der Ortsbürgermeisterin

Am 18.06.2020 um 18.00 Uhr fand der geplante Arbeitseinsatz des Rates am Denkmal in Kemnitz statt. Der Rat will die Ordnung auch weiterhin im Auge behalten.

Für die langfristige Haushaltsplanung wurde folgendes angegeben:

- Streichen der Trauerhalle in Ziethnitz,
- Reparatur und Malerarbeiten am Schützenhaus, da zum Jahresende voraussichtlich ein Pächterwechsel erfolgt,
- Zuschuss zum Bau eines barrierefreien Weges zur Kirche.

Auf Nachfrage wegen eines Verkehrsspiegels Ecke Nachtweide (Am Spielplatz) fand eine Vorortbegehung mit dem Verkehrsamt und Herrn Dömeland statt. Es wurde das Für und Wider abgewägt. Das Verkehrsamt gab die Auskunft: „Verkehrsspiegel bieten eine trügerische Sicherheit. Geschwindigkeit und Entfernung können nur schwer eingeschätzt werden. Da sich dort ein Spielplatz befindet, wird der Spiegel als ein Problem angesehen. Wir werden uns das jedoch nochmal ansehen. Im Grunde sind Kreuzungen, an denen man nichts sieht, sicherer, weil die Leute vorsichtiger fahren. Sobald man alles überblicken kann, wird schneller und rücksichtsloser gefahren.“

Der Rat zeigte sich einsichtig und überlegt jetzt, ob nicht dann eventuell eine Schwelle als Verkehrsberuhigung machbar wäre. Frau Köhler wird sich diesbezüglich mit dem Verkehrsamt in Verbindung setzen.

Der Fußweg (Steinitzer Str. 1), der durch einen Unfall defekt war, wurde durch die Fa. Blümler behoben und repariert.

Die Mittelrabatte an der Nachtweide wurde beschnitten, ebenso die Hecke am Ziethnitzer Weg.

Die Reinigung der Bushaltestellen erfolgt im Rahmen der Mülleimerentleerung durch den

Bauhof.

Der Wall zur Reithalle wurde gemäht.

Es erfolgte eine Rückmeldung der Grabenschau. Es ist soweit alles in Ordnung. Es wurde nur gefragt, warum sich am Graben ein Elektrozaun befindet. Frau Köhler informierte, dass es sich dabei um eine Umzäunung für Kühe handelt.

Herr Wolfram informiert, dass es bei dem Sponsoring der Bänke bleibt, es dieses Jahr aber nicht mehr möglich ist. Im nächsten Jahr, sollen die Bänke wie folgt aufgestellt werden:

1. Ziethnitzer Friedhof,
2. zwischen Ziethnitz und Kemnitz,
3. voraussichtlich am Feuerwehrteich.

Die Absprachen zwischen Frau Köhler und dem Kirchenrat bzgl. des Baus eines barrierefreien Weges laufen weiterhin.

Frau Köhler informiert, dass zwischen Ziethnitz und Kemnitz das „Einblasen eines Lichtwellenleiterkabels in eine vorhandene Kabelschutzrohranlage“ geplant ist. Eigentümer der Anlage ist die Avacon Connect GmbH.

zu 7 Anfragen und Anregungen

Am 20.11.2020 würde die geplante Rentnerweihnachtsfeier stattfinden. Durch Corona ist zu überlegen, ob sie wirklich stattfinden kann. Es würde kein Rahmenprogramm stattfinden. Frau Köhler hält Rücksprache mit dem ansässigen Gaststättenbetreiber.

Frau Köhler beendet um 20.20 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet die Einwohner.

gez. Heike Köhler
Ortsbürgermeister

gez. Uta Starke
Protokollführung